

PRESSEINFORMATION

Digitales Meldewesen und Burgenland Card: Burgenland Tourismus als Vorreiter

Mit Inkrafttreten des Burgenländischen Tourismusgesetzes 2021 im Februar dieses Jahres fiel zwei Monate später der Startschuss zum Digitalen Meldewesen. Somit hat das Burgenland österreichweit das erste flächendeckende Digitale Meldewesen, das auch gesetzlich verankert ist, mit einem einheitlichen System umgesetzt. Eng daran geknüpft ist die neue Burgenland Card. Sie ist die erste österreichische Umlagekarte für ein ganzes Bundesland, die ganzjährig angeboten wird.

(Eisenstadt, 02. Dezember 2021) – Mit dem Burgenländischen Tourismusgesetz 2021 wurde im burgenländischen Tourismus ein wichtiger Schritt in Richtung Digitalisierung der Gästemeldung gesetzt. Mit dem Digitalen Meldewesen und der Burgenland Card wurden zwei Meilensteine im Rekordtempo bis Ende 2021 umgesetzt. **Burgenland Tourismus-Geschäftsführer Didi Tunkel** erklärt: „Ziel war es, möglichst viele Schritte im Gästemanagement unter einem Dach zu digitalisieren. Letztlich sollte von der Angebotspräsentation über die Gästemeldung bis zur Burgenland Card alles aus einem System bedient werden können.“ Mit der feratel media technologies AG hat man einen verlässlichen Partner, der eine All-In-One-Lösung anbietet, zur Seite.

System, das viele Vorteile bringt

Rund 1.400 Beherbergungsbetriebe und 136 Gemeinden wurden flächendeckend von der Burgenland Tourismus GmbH mit dem Digitalen Meldewesen ausgestattet, was eine Entbürokratisierung und eine Vereinfachung von Abläufen beim Meldewesen mit sich bringt. „Die bundeslandweite Digitalisierung über alle touristischen Ebenen, vom Betrieb bis zur Landesorganisation sucht ihresgleichen und ist einzigartig in Österreich wie auch wohl im gesamten DACH Raum. Mit dem einheitlichen Informations- und Buchungssystem Deskline sowie der flächendeckenden Einführung der elektronischen Gästemeldung mit Online Check-in und der Gästekarte nimmt das Burgenland zweifelsohne eine Vorreiterrolle ein. Gäste, Leistungspartnerinnen und Leistungspartner sowie Tourismusverantwortliche im Burgenland profitieren auf ganzer Linie. feratel freut sich sehr, diesen Innovationsschritt digital begleiten zu dürfen und Teil dieses touristischen Leuchtturmprojektes zu sein“, so **Mag. Bernhard Taurer, Leiter Servicecenter bei feratel media technologies AG**.

Von der Zettelwirtschaft zum Arbeiten in Echtzeit

Jeder Betrieb kann die für sich und seine Gäste passende Form der Gästemeldung wählen. Der WebClient von feratel bietet verschiedene Möglichkeiten – je nach Altersgruppe des Gastes, Technikaffinität der GastgeberInnen sowie deren technischen Ausstattung. **Thomas Wagner, Leiter Digitalisierung & IT Services bei Burgenland Tourismus**, bringt es auf den Punkt: „Betriebe sehen vor allem den Vorteil der rascheren Abwicklung der Gästemeldung. Sie haben die Wahl zwischen gänzlich digitaler Abwicklung ohne Meldezettel aus Papier oder einem aus dem System ausgedruckten Meldeschein. Einen großen Vorteil bringt die Funktion des Self Check-in.“ Übersichtliche Darstellungen und Statistiken der eigenen Gästemeldungen sind über den WebClient, über den die Betriebe melden, möglich. Ermöglicht wird auch eine praktische Adressverwaltung und die Verwendung von bereits gespeicherten Gästedaten bei neuen Meldescheinen. „Das ist bei Stammgästen enorm zeitsparend, weil die Gästedaten einfach übernommen werden können und diese nicht mehr neu eingegeben werden müssen. Auch die ersten Rückmeldungen von Gemeinden

sind sehr positiv, da beispielsweise die Abrechnung der Ortstaxe und die Statistikmeldung viel weniger Zeit in Anspruch nehmen als zuvor“, ergänzt **Wagner**.

Türöffner für zahlreiche Attraktionen und Erlebnisse: Die Burgenland Card

Ebenfalls in Rekordzeit wurde heuer im Juli die neue Burgenland Card gelauncht. Diese stellt das Urlaubserlebnis für den Gast ins Zentrum, dem ein toller Aufenthalt mit sensationellen Leistungen geboten wird. Der Gast erhält die Burgenland Card ab der ersten Nächtigung in einem Partner-Beherbergungsbetrieb für die Dauer seines Aufenthaltes kostenlos dazu – und mit ihr eine Vielzahl an Angeboten. Bisher wurden über 560 Verträge mit Vermieterinnen und Vermietern geschlossen, dazu mehr als 180 Verträge mit Gratis-Leistungs- und BonuspartnerInnen, bei denen der Gast mit der Card die Leistungen gratis oder vergünstigt nutzen kann. Mit dabei sind eine Vielzahl an Attraktionen aus Kultur, Bewegung, Familie, Wellness, Wein & Kulinarik sowie Teile des öffentlichen Verkehrs wie zum Beispiel die VOR rund um den Neusiedler See und der neue Südburgenland Bus, den die Card-BesitzerInnen während des Aufenthaltes kostenlos benutzen können.

Burgenland Card setzt neue Maßstäbe

Durch die Anbindung des Card-Systems an das Meldewesen von feratel ist eine einfache Ausstellung und Ausgabe der Gästekarte direkt beim Gastgeber möglich. **Mag. Gerfried Fleckl**, Spezialist für Abrechnung und Analyse touristischer Gästekartensysteme, fasst zusammen: „Die Burgenland Card ist die erste österreichische Umlagekarte für ein ganzes Bundesland, die ganzjährig angeboten wird. Das flächendeckende Erlebnisangebot soll die Nachfrage sowohl in der Hauptsaison als auch in den Saisonrandzeiten bzw. in der Nebensaison stützen und somit auch die Wertschöpfung in der Region nachhaltig steigern. Im Hintergrund wird die Karte technisch auf neue Beine gestellt, um einerseits eine effiziente Abwicklung sicher zu stellen und andererseits für kommende Technologiesprünge gerüstet zu sein. Somit setzt die Burgenland Card im Bereich der österreichischen Gästekarten neue Maßstäbe und schafft für Gäste sowie Gastgeberinnen und Gastgeber ein tolles Angebot.“

Grenzenlose Vorteilswelt

Bis zum 30. April 2022 kommen Burgenland Card-BesitzerInnen zusätzlich in den Genuss des Burgenland Card Bonustickets. Bei einem Aufenthalt von mindestens drei aufeinanderfolgenden Nächten in einer Burgenland Card-Partnerunterkunft bekommen Gäste einmalig bis zu € 75 pro Person rückerstattet. Zusätzlich erhält man mit der Burgenland Card 50 Prozent Rabatt auf das neue offizielle Burgenland-Raddress sowie viele weitere Preisreduktionen bei einem Einkauf im neuen Burgenland Tourismus Online-Shop.

Pressekontakt: Burgenland Tourismus – Abt. PR; Elisabeth Pfeiffer | Tel. +43|2682|63384-17 | pfeiffer@burgenland.info